

risControl !ONLine!

Ausgabe Nr. 32/2015

vom
07.09.2015

Inhalt

(Ver)sicher(t) telefonieren	1
Einkauf	2
Forderung nach staatlicher Unterstützung	3
Vorstandswechsel	3
Seltene Auszeichnung	4
Negativzinsengutachten	4
Maklerbetreuer	5
ArtCircles	5

Ticker

Straße an Auto	3
----------------	---

BU Thementag
28.9.2015 Einladung

Umfrage

risControl Umfrage zum
Thema
Aus- & Weiterbildung
Teilnehmen

Allianz

(Ver)sicher(t) telefonieren

Nun ist die Versicherungsbranche endgültig im digitalen Zeitalter angekommen.

Die Entscheidung ist gefallen, erstmals in der Branche lizenziert ein Versicherungsunternehmen seine Marke außerhalb der Finanzwelt. Allianz-SIM, ein Mobilfunkangebot mit den Kooperationspartner „ventocom GmbH“ unter der Leitung des ehemaligen Ex Orange Chefs und dem Präsidenten des SK Rapid Wien, Michael Krammer. Der Mobilfunkbetrieb wird über das Netz von T-Mobil abgewickelt. Die Tarife können sich sehen lassen, liegen teilweise sogar unter denen eines Diskontanbieters, nur bei Telefonate ins oder aus dem Ausland sollte man rechnen. Inkludiert sind bei Abschluss eines Handyvertrages, bei dem es keine Anmelde- und Aktivierungskosten gibt, eine Handy bzw. Tablettversicherung, sowohl für neue

als auch für gebrauchte Geräte bis zu einem Alter von 34 Monaten. Im Versicherungsschutz sind Schäden durch Bedienungsfehler, Bruch und Flüssigkeit, Sabotage, Vandalismus und vorsätzliche Beschädigung durch Dritte inkludiert. Die Versicherung gilt bis zu einem Gerätealter von 36 Monaten. In ihrer Digitalstrategie verschreibt sich die Allianz dem Motto „einfach und bequem für die Kunden“. So gestaltet sich auch die Leistung im Schadenfall

der Mobilgeräteversicherung. Die Meldung erfolgt telefonisch via Schaden-Schnellservice. Das Handy oder Tablet wird abgeholt und persönlich wieder zurückgebracht. Die Reparatur erfolgt innerhalb von max. →



Zukunft?

«Auf seine eigene Stimme zu hören.»



Was immer Sie vorhaben. Wir sind für Sie da.

Helvetia unterstützt Sie mit Schweizer Tugenden auf Ihrem individuellen Weg: zuverlässig, souverän und sicher.

Ihre Schweizer Versicherung.

helvetia

Impressum

Herausgeber & Verleger:
risControl, Der Verein für
Versicherungs- und Finanzinformation
3701 Oberthorn, Oberthorn 33 ZVR
780165221
Telefon: + 43 (0)720 515 000
FAX: + 43 (0)720 516 700
www.riscontrol.at
office@riscontrol.at
Verlags-, Herstellungs- u.
Erscheinungsort:
risControl, Der Verein für
Versicherungs- und Finanzinformation
3701 Oberthorn, Oberthorn 33 ZVR
780165221
Unsere Haftungsbeziehung lesen
Sie auf: www.riscontrol.at


Redaktion:

Doris Schachinger (ds)
Christian Proyer (py)

Fotocredit:

UNIQA/Sabine Klimpt, Merkur Versi-
cherung/Joel Kernasenko



7 Werktagen. Natürlich gibt es die beiden Versicherungsdeckungen auch als Stand Alone Produkte. Unter 0677-1860, dem Gründungsjahr der Allianz Versicherung, ist es nun möglich zwischen zwei Tarifen zu wählen, Allianz-SIM phone inkludiert 2000 Minuten, 2000 SMS und 3 GB Datenvolumen für 9.90 im Monat Allianz-SIM tab enthält 3 GB Datenvolumen mit einer Datengeschwindigkeit von bis zu 21 Mbit/Sekunde. Bei den Roaminggebühren fallen aktiv 23 Cent und Passiv 6 Cent an. Steigt das Versicherungsunternehmen damit in eine neue Welt des Kontaktes mit ihren bestehenden und zukünftigen Kunden ein? Dr. Littich CEO: „Die Interaktion mit unseren Kunden ist bereits in hohem Maße digitalisiert – ob E-Polizze, elektronischer Antrag oder Schadenerledigung. Aber inzwischen sind die wichtigsten Gegenstände im Leben der Menschen Handy, Tablet und Co. Die ständige virtuelle Vernetztheit zwischen Menschen und auch Dingen bringt es daher mit sich, wollen wir unseren Kunden in ihrem Alltag begegnen, dass wir das ‚mobil‘ tun müssen“. Damit begegnet der Versicherungskonzern dem technologischen Wandel mit ihrer Präsenz in einer neuen virtuellen Welt und in neuen Communitys. 

Card Complete

Einkauf

Der Kreditkartenanbieter Card Complete hat die DC Bank AG und somit die Marke „Diners Club“ in Österreich gekauft. Damit möchte das Unternehmen seine Position als führender Kreditkartenanbieter am österreichischen Markt festigen. Die Strukturen der beiden Unternehmen bleiben getrennt bestehen es wird in Zukunft, wie auch schon bei der Kooperation Austrian Miles & More, MasterCard Kartenprodukte mit attraktive Produktbündel mit allen gewohnten Vorteilen und Serviceleistungen geben. Zusätzlich sollen Effizienzvorteile in Vertrieb, Produktion, Abwicklung, sowie bei der

Erfüllung von regulatorischen Erfordernissen positive Auswirkungen auf alle Kostenpositionen bringen. Kostenvorteile, die notwendige Investitionen in technische Innovationen leichter finanzierbar machen. Für card complete bedeutet die Übernahme auch einen wichtigen Schritt in Richtung Internationalität: Die DC Bank operiert neben Österreich in Deutschland, der Slowakei, Tschechien und Polen.



“MODERN, MODULAR,
INDIVIDUELL.“

DIE ALL RISK KMU

Die neue All-Risk-Versicherung der Wiener Städtischen bietet umfassende Sicherheit für Klein- und Mittelbetriebe. Mehr Infos bei Ihrem Partnerbetreuer oder auf wienersstaedtische.at/vertriebspartner

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP



Folge
uns auf
Facebook.

Forderung nach staatlicher Unterstützung

Für viele bäuerliche Betriebe ist es heuer Realität geworden, extreme Trockenheit und so viele Tropentage wie noch nie haben zu einigen Ernteausfällen geführt. Nun fordert Landwirtschaftskammer Präsident Hermann Schultes einen Zuschuss für Ernte- und Ertragsentgangversicherung Seitens des Bundes für alle bäuerlichen Betriebe. Das Land Niederösterreich bezuschusst Prämien von Dürre- und Ernteentgangversicherung für Grünland sowie Ackerland mit 25 % des Prämienaufkommens, Oberösterreich wird das nächste Jahr ebenfalls anbieten. Andere Bundesländer sollten folgen, oder eine einheitliche Regelung Seitens der Bundesregierung. Die heurigen Schadenssummen liegen

bereits in Österreich bei 200 Mio. Euro, alleine 100 Mio. Euro in Niederösterreich. Da es bereits Unterstützung für Schäden bei Hagel und Frost aus der öffentlichen Hand gibt, besteht keine Möglichkeit für weitere Unterstützungen aus dem Katastrophenfonds. Erst der Zuschuss durch die öffentliche Hand macht eine Versicherung für viele Bauern leistbar. Leistungen aus einer derartigen Versicherung sind nur eine Entschädigung und nicht der Ersatz einer komplett verloren gegangenen Ernte. Der Horner Bezirksbauernkammer Obmann Herbert Hofer, spricht im Bezug auf Risikoversicherung von einem Sicherheitsnetz, um im Fall der Fälle nicht ganz ohne Entschädigung dazustehen.

Dialog Lebensversicherung AG

Vorstandswechsel

Michael Stille, Vorstand der Generali Lebensversicherung AG und Vorstandsvorsitzender der Generali Pensionsfonds AG wird mit 1. Oktober zum Vorstand der Dialog Lebensversicherung bestellt. Künftig verantwortet er die Bereiche Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit und wird zugleich Vorstandsvorsitzender der Dialog. Er übernimmt die neue Position zusätzlich zu seinen bisherigen Funktionen und wird weiter als Leiter des Geschäftsbereiches „BAV“ bei der Generali tätig sein.



Deutschland

Straße an Auto

Die erste Teststrecke für vernetztes und automatisiertes Fahren wird die A9 in Deutschland zwischen München und Nürnberg. Bayern steuert zum Umbau für die mit spezieller Sensorik ausgestatteter Fahrbahn 25 Millionen bei. Die Strecke wird mit Hochgeschwindigkeits Mobilfunk ausgestattet, das Besondere ist, dass die Teststrecke allen Unternehmen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland zur Verfügung steht.



TIL SCHWEIGER IN
DIE NUMMER 1
KFZ-VERSICHERUNGEN VOM TESTSIEGER





Informieren Sie sich am **ÖVM Nachfolgetag**
am 21.09.2015 im Ringturm, Wien

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER

Merkur Versicherung

Seltene Auszeichnung

Die Merkur Versicherung hat für ihren Geschäftsbericht mit dem Titel „Eine neue Handschrift“ die begehrte Auszeichnung Red Dot: Best of the Best Award erhalten. In 17 Kategorien konnten Designer, Agenturen und Unternehmen ihre Projekte einsenden. Ein Expertengremium aus internationalen Top-Designern bewertete die insgesamt 7.451 Einreichungen. Nur 82 Mal vergab die Jury dieses Jahr weltweit die begehrte Auszeichnung. „Eine neue Handschrift“ der Merkur Versicherung überzeugte die Juroren und

wurde zur Elite der Design-Arbeiten gekürt. Verantwortlich für Idee und Umsetzung ist die junge Wiener Agentur Arts & Crafts von Gerd Haselsteiner und Tom Krutt. Der Geschäftsbericht 2014 wurde erstmals von denen geschrieben, die auch die Geschichte des Jahres geprägt haben: Den Merkur Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Buchstabe für Buchstabe, Tabelle für Tabelle, Ziffer für Ziffer – sogar das Foto des Vorstands wurde mit der Hand gezeichnet. „Dieses Werk ist



der Ausdruck einer neuen partnerschaftlichen Unternehmenskultur nach innen und außen“, so Mag. Gerald Kogler, Generaldirektor der Merkur Versicherung. Die Merkur trägt buchstäblich mit einem neuen Vorstand auch „eine neue Handschrift“. **Lesen Sie mehr im nächsten risControl.**

VKI

Negativzinsengutachten

Der Fachverband der Finanzdienstleister hat auf Grund des noch nicht rechtskräftigen Urteils des Landesgericht Feldkirch und der Verbandsklage des VKI über „Negativzinsen“ ein Rechtsgutachten von Dr. Winternitz zum Thema gerichtliche Entscheidungen und Bearbeitungsentgelte zu Kreditverträgen erstellen lassen. Der Verein für Konsumenteninformation hat die Raiffeisenbank Bodensee geklagt, weil Sie es, wie viele andere Kreditinstitute, abgelehnt hat, „Negativzinsen“ an ihre Fremdwährungskreditnehmer weiterzugeben. Lesen Sie mehr im nächsten risControl Print. Wir werden weiter über die Sache berichten. Das Rechtsgutachten können Sie **unter diesem Link** lesen.

Gewerbeversicherung Neu: **Betrieb & Beruf**

Unabhängige Vertriebe - Generali Versicherung AG
generali.at/partner oder 0800 208 808.



Unter den Flügeln des Löwen. GENERALI

BESTANDSDATEN VON A WIE ALLIANZ BIS Z WIE ZÜRICH



WEITERE INFOS HIER

WWK Lebensversicherung AG

Maklerbetreuer

Michael Taferner und Georg Saringer sind die neuen Maklerbetreuer bei der WWK Lebensversicherung in Österreich. Die beiden verstärken das Team um Stefan Otto. Georg Saringer hat seine Versicherungskarriere bei der Austria Collegialität im Außendienst begonnen, sein Weg führte ihm über den Aufbau des FLV-Vertriebes in Tirol bei der ASPECTA zur Gothaer Versicherung, wo er zuletzt als Regionaldirektor für Tirol, Vorarlberg und

Teile Salzburg tätig war. Er ist ab Oktober Senior Regionalleiter im Westen, weiters ist er auch als Vortragender zur Thematik Biometrie tätig. Michael Taferner war zuletzt Kooperationspartnerbetreuer bei der Merkur Versicherung. Der gebürtige Niederösterreicher war zu Beginn seiner Karriere als Selbstständiger Finanzdienstleister bei einem großen Strukturvertrieb tätig. Sein Zuständigkeitsbereich ist Wien, Niederösterreich und Salzburg.

UNIQA Group

ArtCercles

UNIQA Österreich und Albertina luden zur Preview von „Lyonel Feininger und Alfred Kubin – Eine Künstlerfreundschaft“ ein. Rund 100 geladene Gäste folgten ArtCercles der Einladung zu einem exklusiven Abend durch die Ausstellung einer faszinierenden und gegenseitigen inspirierender Brieffreundschaft der beiden Künstler.

„...von den heutigen Zeichnern schätze ich Sie ganz besonders“, schrieb Alfred Kubin am 25. November 1912 an Lyonel Feininger. In diesem Sinne eröffneten Vorstandsvorsitzender Hartwig Löger und Museumsdirektor Klaus-Albrecht Schröder den Abend. „Wir haben die Freude mit sehr wichtigen Museumspartnern, wie der Albertina seit vielen Jahren zu

kooperieren. Der ArtCercle und unsere Kunstversicherung stehen zum einem unter dem Thema Schutz, Sicherheit, Versiche-

rung und zum anderen ist es uns ein wichtiges Anliegen der Kunst den nötigen Rahmen zu geben, um sie in ihrer Gesamtheit erleben zu können. Wir freuen uns mit diesem Ansatz eine ganz besondere Ausstellung wie diese unseren Kunden, Partnern und Freunden exklusiv zugänglich zu machen“, so Hartwig Löger. **Lesen Sie mehr im nächsten risControl.**



Hartwig Löger (UNIQA), Petra Eibel (UNIQA), Klaus-Albrecht Schröder (Albertina)

Universitätslehrgänge in „Versicherungsrecht“

Kremser Versicherungsforum 2015
Haftpflicht
8. Oktober 2015



DER THEMENTAG - BERUFSUNFÄHIGKEIT

Montag, 28. September 2015 | 9:00 – 17:00 Uhr | Arcotel Wimberger, Neubaugürtel 34 – 36, 1070 Wien

**BERUFS
UNFÄHIGKEITS
VERSICHERUNG**

**Für die Teilnahme erhalten
Sie 50 Weiterbildungscredits**

Teilnahmegebühr € 50,-
inklusive Verpflegung und
Tagungsunterlagen

Anmeldung bis zum
11. September 2015
unter office@riscontrol.at
oder riscontrol.at/thementag

Berufsunfähigkeit ist ein heikles Thema in Österreich. Menschen, die aufgrund körperlicher oder psychischer Beeinträchtigungen nicht mehr fähig sind zu arbeiten, befinden sich oft in existenzbedrohender finanzieller Situation. Leistungen seitens der öffentlichen Hand reichen meistens nicht einmal für das Allernötigste, daher ist eine private Vorsorge – eine Berufsunfähigkeitsversicherung – zur Absicherung unabdingbar. risControl veranstaltet gemeinsam mit der WWK Lebensversicherung a.G. Vertriebsdirektion Österreich einen un-

abhängigen Thementag zu diesem sehr umfangreichen Thema. Hochkarätige Experten referieren über die Bereiche Schadensbearbeitung, Antragsstellung, Versicherungsmedizin, rechtliche Sicht, Sozialversicherung und vieles mehr.

Prok. Stefan Otto, Vertriebsdirektor Österreich: „Wir unterstützen als der Serviceversicherer den Thementag mit hochkarätigen und unabhängigen Vortragenden und werden unser know how gerne bei Gesprächen zur Verfügung stellen.“

PROGRAMM

Moderation: Christian Brandstätter

- | | | | |
|-------|--|-------|---|
| 9:00 | Get together mit Begrüßungskaffee | 13:00 | Business Lunch |
| 9:45 | Eröffnung durch Doris Schachinger und Prok. Stefan Otto, WWK Lebensversicherung a.G. | 14:15 | Ing. Christian Hauer, Senior Manager IT Advisory KPMG |
| 10:00 | Hannes Leister, Autor von „Ausgebrannt - Ich will wieder leben“ | 15:00 | Dr. Caspar Sieger, Versicherungsmediziner |
| 11:00 | MMag. Michael Prantner, Sozialversicherungsexperte | 15:45 | Kaffeepause |
| 12:00 | Stefan Stangl, WWK Lebensversicherung a.G. | 16:30 | Arno Slepice, VARIAS OG – Der ONLINE Vorsorgerechner |

risControl

WWK
VERSICHERUNGEN

KPMG